

LOWRANCE

SIMRAD

Active Imaging™ transducers:

- **Active Imaging 3-IN-1**
- **Active Imaging SideScan**

Installationshandbuch

DEUTSCH

Vorwort

⚠️ Warnung: Sie sind selbst dafür verantwortlich, Geräte und Schwinger so zu installieren und zu verwenden, dass es nicht zu Unfällen, Personen- oder Sachschäden kommt. Halten Sie sich stets an die Sicherheitsvorschriften an Bord.

Sonarleistung: Die Genauigkeit der Tiefenanzeige des Sonars kann durch viele Faktoren beeinflusst werden, beispielsweise durch die Art und Positionierung des Schwingers und die Wasserbedingungen. Verwenden Sie das Gerät niemals, um die Tiefe oder andere Bedingungen für das Schwimmen oder Tauchen zu messen.

Auswahl, Positionierung und Installation von Schwingern und anderen Komponenten des Systems sind von entscheidender Bedeutung zum Erzielen der gewünschten Systemleistung. Wenden Sie sich bei Fragen an Ihren Navico Händler vor Ort.

Um die Gefahr einer falschen Verwendung oder Auslegung der Anzeigen des Instruments zu vermeiden, sollten Sie diese Installations- und Betriebsanleitung vollständig lesen und alle darin enthaltenen Aspekte verstehen. Wir empfehlen außerdem, dass Sie mithilfe des integrierten Simulators alle Betriebsfunktionen einüben, bevor Sie das Instrument auf dem Wasser verwenden.

Haftungsausschluss: Navico Holding AS und ihre Tochtergesellschaften, Niederlassungen und Partnergesellschaften übernehmen keinerlei Haftung für jegliche Verwendung dieses Produkts in einer Weise, die zu Unfällen, Schäden oder Gesetzesverstößen führen könnte.

Konformitätserklärung: Die Schwinger erfüllen die folgenden Vorgaben:

- CE-Kennzeichnung im Rahmen der EMV-Richtlinie 2014/30/EU
- die Anforderungen für Geräte der Stufe 2 gemäß dem Funkkommunikationsstandard (elektromagnetische Kompatibilität) von 2017

⚠️ Warnung: Der Benutzer wird explizit darauf hingewiesen, dass durch jegliche Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich durch die für die Konformität verantwortliche Partei genehmigt wurden, die Berechtigung des Benutzers zur Nutzung erlöschen kann.

Die entsprechende Konformitätserklärung ist auf den folgenden Websites im Abschnitt zu dem Produkt verfügbar:

- <http://www.lowrance.com/>
- <http://www.simrad-yachting.com/>

Lowrance® und Navico® sind eingetragene Marken von Navico. Simrad® wird unter Lizenz von Kongsberg verwendet.

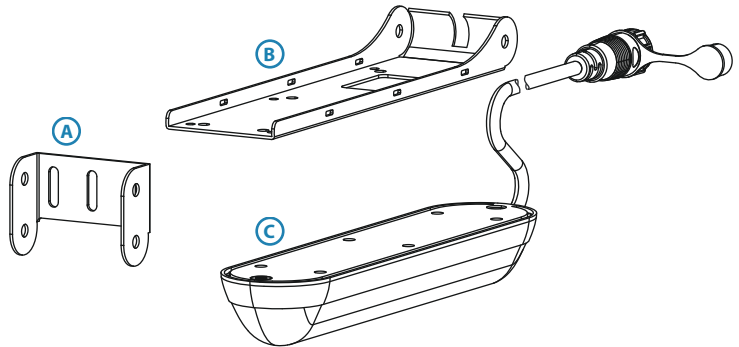
Produkte und Funktionen von Navico, auf die verwiesen wird: SideScan™ (SideScan), DownScan Imaging™ (DownScan), DownScan Overlay™ (DownScan Overlay), FishReveal™ (FishReveal) und Active Imaging™ (Active Imaging).

Copyright: Copyright © 2018 Navico Holding AS.








2

Lieferumfang

Die Teile für die Montage der Heckspiegelhalterung und ein Montagesatz sind im Lieferumfang der Schwinger enthalten. Der Schwinger ist mit einem 9-poligen Anschluss ausgestattet.



- A** Heckspiegelbefestigungsplatte
- B** Montageplatte für die Schwingerhalterung
- C** Schwinger mit angeschlossenem Kabel

Montagesatz (im Lieferumfang enthalten)	
	Schrauben Nr. 10 x 1-1/4" für die Befestigung am Heckspiegel (2)
	#10 Unterlegscheiben für die Heckspiegelbefestigungsschrauben (2)
	Halterungsschrauben, M6 Sechskant (2)
	Bundmutter M6 für den Zusammenbau der Halterung (2)
	Befestigungsschrauben M4 für Schwinger (6)
	Sicherungsscheiben M4 für Befestigung des Schwingers (6)
	Kabelbinder (2) zur Befestigung des Kabels bei Bedarf

**Werkzeuge und Verbrauchsmaterial (nicht im
Lieferumfang enthalten)**

Bohrer	Phillips Schraubendreher (Kreuzschlitz)
Bohrereinsätze	Dichtungs-/Klebstoffmasse in Marinequalität, einsetzbar ober- bzw. unterhalb der Wasserlinie

3

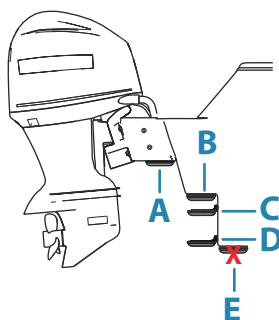
Installation

Möglichkeiten für die Befestigung

Der Schwinger kann am Heckspiegel, an der Motorhalterung oder Stufe befestigt werden.

Anhand der folgenden Tabelle können Sie ermitteln, welche Befestigungsart für Ihr Boot bzw. für die von Ihnen gewünschte Installation geeignet ist.

- **Hinweis:** Bauen Sie den Schwinger ein, ohne den Schutzschaumstoff, auf dem der Schwinger werkseitig platziert wurde, abzunehmen.
- **Hinweis:** Stellen Sie vor dem Bohren von Löchern sicher, dass sie an einer sicheren Stelle platziert werden. Stellen Sie sicher, dass Sie keine Bohrungen in Tanks, Reservoirs, Schläuchen, Kabel usw. vornehmen und dass die Bohrungen nicht die Sicherheit und Stabilität der Struktur beeinträchtigen.
- **Hinweis:** Achten Sie bei der Befestigung des Schwingers darauf, dass sich um den Befestigungsort herum keine Dinge befinden, die den Sonarstrahl stören könnten.
- **Hinweis:** Bei Befestigung an einem Ort, an dem der Schwinger aus dem Wasser gehoben werden könnte, z. B. wenn das Boot die Gleitphase erreicht, funktioniert das Sonar nicht, da sich der Schwinger nicht im Wasser befindet.



- A** Befestigung an der Motorhalterung (Heckspiegelhalterung)

- B** Befestigung direkt auf der Stufe (Einbau-Halterung)
Optionaler Flacheinbau-Satz für den Schwinger erforderlich (Teilenr. 000-12602-001)
- C** Befestigung an der Stufe (Heckspiegelhalterung)
- D** Befestigung am Heckspiegel (Heckspiegelhalterung)
- E** Befestigen Sie den Schwinger nicht unter dem Bootsrumf bzw. so, dass er unter dem Bootsrumf herunterhängt. Der Schwinger ist besser geschützt, wenn er über der Unterseite des Rumpfes montiert wird. Es besteht ein geringeres Risiko, dass das Boot durch Hindernisse im Wasser oder beim Schleppen und Zuwasserlassen beschädigt wird.

Möglichkeiten für die Befestigung des Schwingers

Befestigung am Heckspiegel (Heckspiegelhalterung)
Siehe auch "*Heckspiegelmontage*" auf Seite 11.

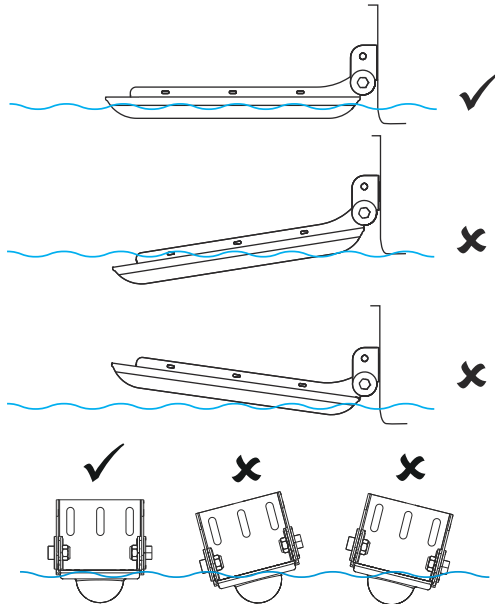
- Der Schwinger verbleibt im Wasser, wenn sich das Boot in der Gleitphase befindet, und ermöglicht so eine Bodenerfassung bei hohen Geschwindigkeiten
- Der Winkel des Schwingers kann so eingestellt werden, dass der Schwinger parallel zum Wasser liegt
- Die Gefahr einer Kollision des Schwingers mit Hindernissen im Wasser ist höher, und der Schwinger erhöht den Strömungswiderstand des Boots

Möglichkeiten für die Befestigung des Schwingers

<p>Befestigung an der Stufe (Heckspiegelhalterung) Weitere Informationen finden Sie unter <i>"Stufenmontage mit der Heckspiegelhalterung"</i> auf Seite 13.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Der Schwinger ist nicht im Wasser, wenn sich das Boot in der Gleitphase befindet; schützt den Schwinger und vermeidet Strömungswiderstand durch den Schwinger • Der Winkel des Schwingers kann so eingestellt werden, dass der Schwinger parallel zum Wasser liegt • Wenn der Schwinger aus dem Wasser kommt, führt das Sonar keine Bodenerfassung aus
<p><i>"Befestigung an der Motorhalterung mithilfe der Heckspiegelhalterung"</i> auf Seite 17</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Der Schwinger ist nicht im Wasser, wenn sich das Boot in der Gleitphase befindet; schützt den Schwinger und vermeidet Strömungswiderstand durch den Schwinger • Der Winkel des Schwingers kann so eingestellt werden, dass der Schwinger parallel zum Wasser liegt • Der Schwinger kann befestigt werden, ohne dass am Boot Bohrungen vorgenommen werden müssen • Wenn der Schwinger aus dem Wasser kommt, führt das Sonar keine Bodenerfassung aus
<p><i>"Befestigung direkt auf der Stufe (Einbau-Halterung)"</i> auf Seite 14 Optionaler Flacheinbau-Satz für den Schwinger erforderlich (Teilenr. 000-12602-001)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Der Schwinger ist nicht im Wasser, wenn sich das Boot in der Gleitphase befindet; schützt den Schwinger und vermeidet Strömungswiderstand durch den Schwinger • Der Winkel des Schwingers kann nicht so eingestellt werden, dass der Schwinger parallel zum Wasser liegt • Wenn der Schwinger aus dem Wasser kommt, führt das Sonar keine Bodenerfassung aus

Schwingerwinkel

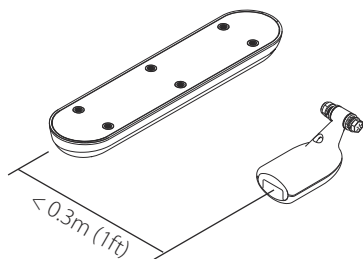
Stellen Sie nach dem Befestigen des Schwingers sicher, dass der Schwinger so ausgerichtet ist, dass er bei Trolling-Geschwindigkeit sowohl bezüglich der horizontalen Achse als auch bezüglich der vertikalen Achse parallel zur Wasserlinie des Bootes liegt.



DownScan Overlay und FishReveal

Der Schwinger sollte in einer Entfernung von ca. 0,3 m (1 ft) vom Breitband-Sonar-Schwinger installiert werden, damit mit den Funktionen DownScan Overlay und FishReveal optimale Ergebnisse erreicht werden. Die Leistung dieser Funktionen kann sich verschlechtern, wenn der Schwinger zu weit vom Breitband-Sonar-Schwinger entfernt ist.

→ **Hinweis:** Der Active-Imaging-3-in-1-Schwinger verfügt über ein Breitband-Sonar. Das Ergebnis: Das DownScan Overlay und die FishReveal-Breitbandbilder funktionieren jedes Mal einwandfrei, da die Bilder aus einer Quelle stammen.



Befestigung am Heckspiegel und der Stufe (Heckspiegelhalterung)

Der Schwinger kann mit der Heckspiegelhalterung am Heckspiegel oder der Stufe befestigt werden. Bei diesen Befestigungsarten kann sich der Schwinger beim Gleiten im Wasser befinden. Der Schwinger kann auch so befestigt werden, dass er sich nur im Wasser befindet, wenn sich das Boot mit Trolling-Geschwindigkeit bewegt.

Verbrauchsmaterial für Heckspiegel- und Stufenmontage (Fiberglas) (nicht im Lieferumfang enthalten)

Bohreinsatz 3 mm
(Vorbohrlöcher
Heckspiegelhalterung)

Dichtungs-/Klebstoffmasse in
Marinequalität, einsetzbar ober-
bzw. unterhalb der Wasserlinie

Verbrauchsmaterial für Heckspiegelmontage (Aluminiumrumpf) (nicht im Lieferumfang enthalten)

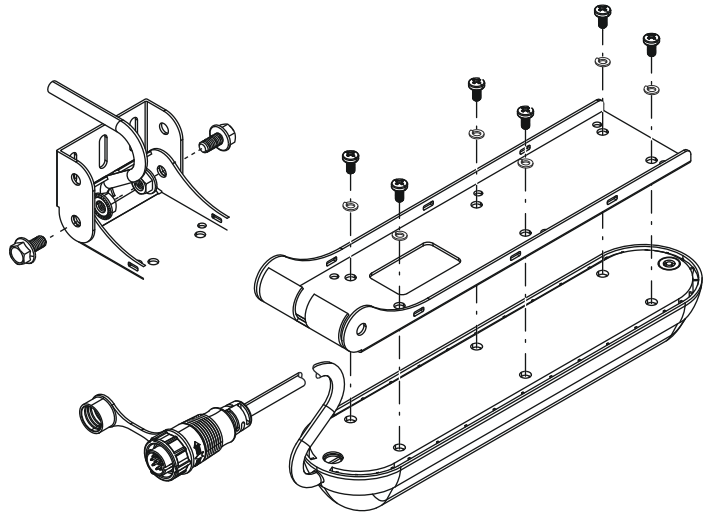
Maschinenschrauben M4

Dichtungs-/Klebstoffmasse in
Marinequalität, einsetzbar ober-
bzw. unterhalb der Wasserlinie

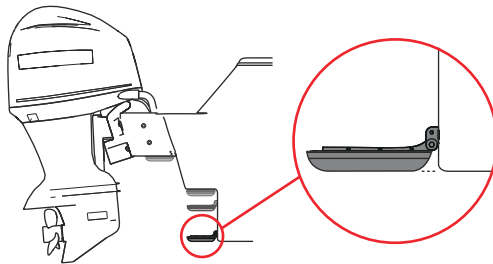
Isoliermaterial aus Kunststoff, z. B. King Starboard (verhindert
Korrosion zwischen Halterung und Aluminiumrumpf)

Zusammenbau der Heckspiegelhalterung

→ **Hinweis:** Achten Sie darauf, dass Sie die Kabel zuerst durch die Halterung führen, bevor Sie sie im Boot verlegen.



Heckspiegelmontage



Der Schwinger kann an einer Heckspiegelhalterung befestigt werden. Bei dieser Befestigungsart kann sich der Schwinger beim Gleiten im Wasser befinden. Der Schwinger kann auch so befestigt werden, dass er sich nur im Wasser befindet, wenn sich das Boot mit Trolling-Geschwindigkeit bewegt.

→ **Hinweis:** Wenn sich der Schwinger nicht im Wasser befindet, führt das Sonar keine Bodenerfassung aus.

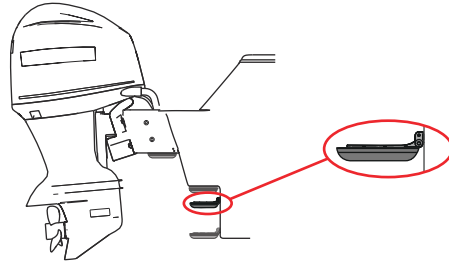
1. Befestigen Sie den Schwinger mit den sechs M4-Befestigungsschrauben und M4-Sicherungsscheiben an der Montageplatte.
2. Bringen Sie die Montageplatte für die Schwingerhalterung mit M6-Schrauben und Muttern lose an der

Heckspiegelbefestigungsplatte an. Achten Sie darauf, dass das Kabel zwischen der Montageplatte und der Heckspiegelbefestigungsplatte verläuft, bevor Sie die Schrauben einsetzen.

3. Wählen Sie eine Position für den Schwinger aus.
4. Befestigen Sie die Halterung am Heckspiegel, und richten Sie die Unterseite des Schwingers an der Unterseite des Bootsrumpps aus. Markieren Sie mithilfe eines Stifts die Vorbohrlöcher durch die Schlitze in der Heckspiegelbefestigungsplatte.
5. Bohren Sie die Vorbohrlöcher in den Heckspiegel des Boots.
6. Bringen Sie eine Dichtungs-/Klebstoffmasse in Marinequalität für über bzw. unter der Wasserlinie auf die Vorbohrlöcher auf.
7. Richten Sie die Schlitze der Heckspiegelbefestigungsplatte an den Vorbohrlöchern aus, und schrauben Sie die Halterung mithilfe der mitgelieferten Schrauben an den Heckspiegel an.
8. Um einen Feinabgleich der Position des Schwingers vorzunehmen, lösen Sie die Schrauben etwas und verschieben Sie die Halterung nach oben bzw. unten.
9. Stellen Sie den Winkel des Schwingers ein, und ziehen Sie die M6-Schrauben fest, mit denen die Montageplatte für die Schwingerhalterung an der Heckspiegelbefestigungsplatte befestigt wird.
10. Verlegen Sie das Schwingerkabel zum Installationsort für das Display oder Sonarmodul.
11. Verbinden Sie das Schwingerkabel mit dem Sonaranschluss des Displays oder Sonarmoduls.

Wenn der Schwinger angeschlossen wurde und das Boot sich im Wasser befindet, überprüfen Sie, ob das, was links und rechts auf dem Display dargestellt wird, den Gegebenheiten links und rechts neben dem Boot entspricht. Wenn die Anzeige seitenverkehrt ist, aktivieren Sie die Funktion "Links/rechts vertauschen" (Flip Left/Right) im Display, um sie zu korrigieren. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch zum Display.

Stufenmontage mit der Heckspiegelhalterung



Der Schwinger kann an einer Heckspiegelhalterung befestigt werden. Bei dieser Befestigungsart kann sich der Schwinger beim Gleiten im Wasser befinden. Der Schwinger kann auch so befestigt werden, dass er sich nur im Wasser befindet, wenn sich das Boot mit Trolling-Geschwindigkeit bewegt.

- **Hinweis:** Wenn sich der Schwinger nicht im Wasser befindet, führt das Sonar keine Bodenerfassung aus.
1. Befestigen Sie den Schwinger mit den sechs M4-Befestigungsschrauben und M4-Sicherungsscheiben an der Montageplatte.
 2. Bringen Sie die Montageplatte für die Schwingerhalterung mit M6-Schrauben und Muttern lose an der Heckspiegelbefestigungsplatte an. Achten Sie darauf, dass das Kabel zwischen der Montageplatte und der Heckspiegelbefestigungsplatte verläuft, bevor Sie die Schrauben einsetzen.
 3. Wählen Sie eine Position für den Schwinger aus.
 4. Bringen Sie die Schwingerhalterung in die gewünschte Position, und markieren Sie mithilfe eines Stifts die Vorbohrlöcher durch die Schlitze in der Heckspiegelbefestigungsplatte.
 5. Bohren Sie die Vorbohrlöcher.
 6. Bringen Sie eine Dichtungs-/Klebstoffmasse in Marinequalität für über bzw. unter der Wasserlinie auf die Vorbohrlöcher auf.
 7. Richten Sie die Schlitze der Heckspiegelbefestigungsplatte an den Vorbohrlöchern aus, und schrauben Sie die Halterung mithilfe der mitgelieferten Schrauben an den Heckspiegel an.
 8. Um einen Feinabgleich der Position des Schwingers vorzunehmen, lösen Sie die Schrauben etwas und verschieben Sie die Halterung nach oben bzw. unten.

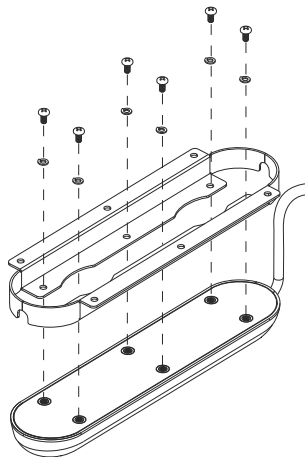
9. Stellen Sie den Winkel des Schwingers ein, und ziehen Sie die M6-Schrauben fest, mit denen die Montageplatte für die Schwingerhalterung an der Heckspiegelbefestigungsplatte befestigt wird.
10. Verlegen Sie die Schwingerkabel durch die Halterung zum Installationsort für das Display oder Sonarmodul.
11. Verbinden Sie das Schwingerkabel mit dem Sonaranschluss des Displays oder Sonarmoduls.

Wenn der Schwinger angeschlossen wurde und das Boot sich im Wasser befindet, überprüfen Sie, ob das, was links und rechts auf dem Display dargestellt wird, den Gegebenheiten links und rechts neben dem Boot entspricht. Wenn die Anzeige seitenverkehrt ist, aktivieren Sie die Funktion "Links/rechts vertauschen" (Flip Left/Right) im Display, um sie zu korrigieren. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch zum Display.

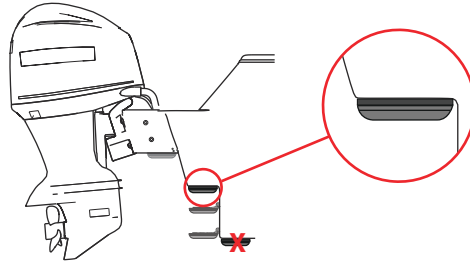
Befestigung direkt auf der Stufe (Einbau-Halterung)

Montage der Einbau-Halterung

Für eine Befestigung des Schwingers direkt auf der Stufe (Direkt-Stufenhalterung) die Einbau-Halterung (gesondert zu erwerben, Teilnr. 000-12602-001) verwenden.



Montage mit Direkt-Stufenhalterung



→ **Hinweis:** Installieren Sie den Schwinger nicht unter dem Bootsrumf.

Bei Befestigung mit der Direkt-Stufenhalterung (Einbau-Halterung) können Sie den Schwinger in beide Richtungen montieren, mit dem Kabelaustritt in Richtung zum oder weg vom Heckspiegel. Wenn der Schwinger angeschlossen wurde und das Boot sich im Wasser befindet, überprüfen Sie, ob das, was links und rechts auf dem Display dargestellt wird, den Gegebenheiten links und rechts neben dem Boot entspricht. Wenn die Anzeige seitenverkehrt ist, aktivieren Sie die Funktion "Links/rechts vertauschen" (Flip Left/Right) im Display, um sie zu korrigieren. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch zum Display.

→ **Hinweis:** Wenn sich der Schwinger nicht im Wasser befindet, führt das Sonar keine Bodenerfassung aus.

Direkt-Stufenhalterung und Verbrauchsmaterial (nicht im Lieferumfang enthalten)

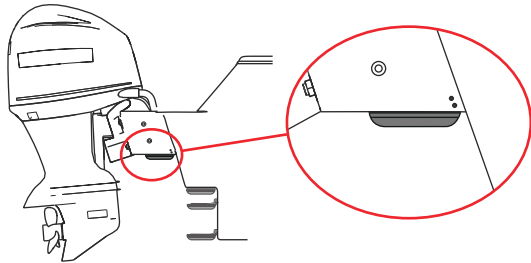
Bohreinsatz zum Vorbohren (Vorbohrlöcher für Direkt-Stufenhalterung, für selbstschneidende Blechschrauben)	Dichtungs-/Klebstoffmasse in Marinequalität, einsetzbar ober- bzw. unterhalb der Wasserlinie
Blechschrauben max. 5 mm (Nr. 10 oder 3/16")	

So erfolgt die Befestigung direkt auf der Stufe mittels Einbau-Halterung

1. Überzeugen Sie sich davon, dass die Stufe mindestens dieselbe Länge hat wie der Schwinger.
2. Wählen Sie eine Position für den Schwinger aus, und verlegen Sie dann das Schwingerkabel zum Installationsort für das Display oder Sonarmodul.
3. Befestigen Sie den Schwinger mit den M4-Schwingerbefestigungsschrauben und Sicherungsscheiben an der Einbau-Halterung.
4. Bringen Sie die Halterung in die gewünschte Position. Markieren Sie mithilfe eines Stifts die Vorbohrlöcher durch die Befestigungslöcher auf der Einbau-Halterung.
5. Bohren Sie die Vorbohrlöcher.
6. Bringen Sie eine Dichtungs-/Klebstoffmasse in Marinequalität für über bzw. unter der Wasserlinie auf die Vorbohrlöcher auf.
7. Bringen Sie die Befestigungslöcher der Einbau-Halterung mit den Vorbohrlöchern zur Deckung, und befestigen Sie die Einbau-Halterung mit dem Schwinger mithilfe von selbstschneidenden Blechrauben (nicht im Lieferumfang enthalten) an der Stufe. Ziehen Sie die Schrauben NICHT ZU FEST an. Anderenfalls können die Fiberglas-Vorbohrlöcher zerstört oder die Befestigungslöcher auf der Halterung beschädigt werden.
8. Verbinden Sie das Schwingerkabel mit dem Sonaranschluss des Displays oder Sonarmoduls.

Wenn der Schwinger angeschlossen wurde und das Boot sich im Wasser befindet, überprüfen Sie, ob das, was links und rechts auf dem Display dargestellt wird, den Gegebenheiten links und rechts neben dem Boot entspricht. Wenn die Anzeige seitenverkehrt ist, aktivieren Sie die Funktion "Links/rechts vertauschen" (Flip Left/Right) im Display, um sie zu korrigieren. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch zum Display.

Befestigung an der Motorhalterung mithilfe der Heckspiegelhalterung



Die Heckspiegelhalterung kann an der Innen- oder der Außenseite der Motorhalterung befestigt werden. Dazu werden Löcher durch die Motorhalterung gebohrt und anschließend Schrauben durch die Öffnung im Scharnier an der Seite befestigt. In der Abbildung oben ist die an der Innenseite der Motorhalterung befestigte Heckspiegelhalterung dargestellt.

→ **Hinweis:** Wenn sich der Schwinger nicht im Wasser befindet, führt das Sonar keine Bodenerfassung aus.

Verbrauchsmaterial für die Befestigung an der Motorhalterung (nicht im Lieferumfang enthalten)

Bohreinsatz 6 mm
(Motorhalterung)

Schrauben M6 für die
Befestigung an der
Motorhalterung

⚠ Warnung: Senken Sie vor der Montage des Schwingers an der Motorhalterung die Motorhalterung auf die tiefste Position ab. Dadurch wird sichergestellt, dass zwischen Motorhalterung, Motor, Heckspiegel und Schwinger ausreichend Freiraum vorhanden ist. Bei nicht ausreichendem Freiraum kann der Schwinger beim Absenken des Motors auf seine tiefste Position beschädigt werden.

1. Befestigen Sie die Montageplatte mithilfe der sechs M4-Befestigungsschrauben und M4-Sicherungsscheiben am Schwinger. Befestigen Sie zu diesem Zeitpunkt noch nicht die Heckspiegelbefestigungsplatte an der Montageplatte für die Schwingerhalterung.
2. Wählen Sie an der Motorhalterung innen oder außen einen Installationsort für den Schwinger.
3. Bewegen Sie die Motorhalterung nach oben und nach unten und achten Sie dabei darauf, dass der Schwinger die Bewegung der Motorhalterung nicht behindert.
4. Achten Sie darauf, dass der Sonarstrahl auf keiner Seite des Schwingers auf ein Hindernis trifft.
5. Bringen Sie die Heckspiegelbefestigungsplatte in die gewünschte Position, und markieren Sie die Bohrungen durch die Scharnieröffnung und die obere Bohrung in der Seite der Halterung mithilfe eines Stifts.
6. Bohren Sie mit einem Bohreinsatz 6 mm Bohrungen in die Motorhalterung.
7. Je nachdem, wo Sie sie auf der Motorhalterung montieren möchten, schieben Sie die Heckspiegelbefestigungsplatte in die Motorhalterung, oder halten Sie sie an die Außenseite der Motorhalterung, und bringen Sie die Bohrungen in der Halterung mit den in die Motorhalterung gebohrten Bohrungen zur Deckung.
8. Führen Sie die M6-Schraube in die obere Bohrung auf der Seite der Motorhalterung und in die obere Bohrung der Heckspiegelbefestigungsplatte ein.
9. Drehen Sie die M6-Mutter auf das Ende der Schraube, und ziehen Sie die Mutter fest.
10. Verlegen Sie das Kabel zwischen der Montageplatte (mit dem Schwinger) und der Heckspiegelbefestigungsplatte.
11. Halten Sie die Montageplatte für die Schwingerhalterung (die am Schwinger befestigt ist) so, dass die Löcher auf der Unterseite der Heckspiegelbefestigungsplatte, die Scharnieröffnungen der Montageplatte (mit dem Schwinger) und die unteren Löcher, die Sie in die Motorhalterung gebohrt haben, zur Deckung gebracht werden. Achten Sie darauf, dass das Kabel zwischen der Heckspiegelbefestigungsplatte und der Montageplatte für die Schwingerhalterung richtig verlegt ist.
12. Führen Sie die zweite M6-Schraube durch das untere Loch, das Sie an der Seite der Motorhalterung gebohrt haben, die Löcher

der Montageplatte und die Löcher der Heckspiegelbefestigungsplatte ein.

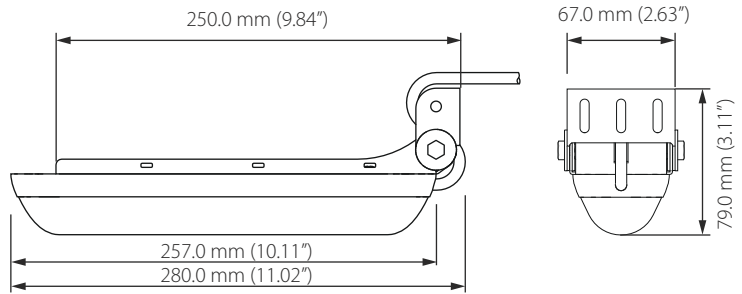
- 13.** Drehen Sie die M6-Mutter auf das Ende der Schraube, und ziehen Sie die Mutter fest.
- 14.** Verlegen Sie das Schwingerkabel zum Installationsort für das Display oder Sonarmodul.
- 15.** Verbinden Sie das Schwingerkabel mit dem Sonaranschluss des Displays oder Sonarmoduls.

Wenn der Schwinger angeschlossen wurde und das Boot sich im Wasser befindet, überprüfen Sie, ob das, was links und rechts auf dem Display dargestellt wird, den Gegebenheiten links und rechts neben dem Boot entspricht. Wenn die Anzeige seitenverkehrt ist, aktivieren Sie die Funktion "Links/rechts vertauschen" (Flip Left/Right) im Display, um sie zu korrigieren. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch zum Display.

4

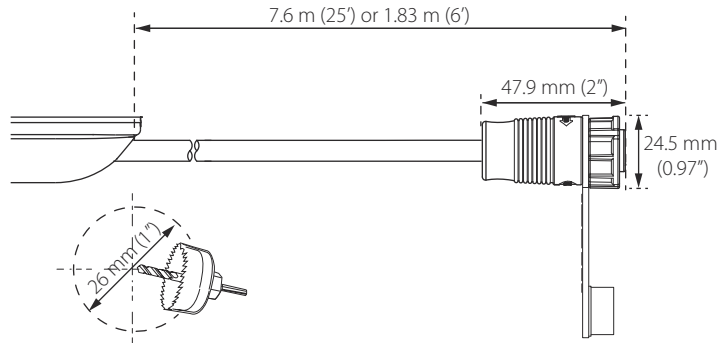
Maße

Schwinger und Heckspiegelhalterung



Active-Imaging-SideScan- und Active-Imaging-3-in-1-Schwingerkabel

→ **Hinweis:** Die Schwinger sind entweder mit einem 7,6 m (25 ft) langen Kabel oder einem 1,83 m (6 ft) langen Kabel ausgestattet.



Damit der Kabelsteckverbinder ausreichend Platz hat, wird eine Bohrung mit einem Durchmesser von 26 mm (1") empfohlen.

5

Teile und Zubehör

Die neuesten Teile und das neueste Zubehör finden Sie auf:
www.simrad-yachting.com oder www.lowrance.com.

Active-Imaging-3-in-1-Schwinger (000-14489-001)

Einschließlich Schwinger mit Kabel, Montage- und Befestigungsschrauben für die Heckspiegelhalterung, Unterlegscheiben und Muttern.

Active-Imaging-SideScan-Schwinger (000-14490-001)

Einschließlich Schwinger mit Kabel, Montage- und Befestigungsschrauben für die Heckspiegelhalterung, Unterlegscheiben und Muttern.

Heckspiegelhalterungs-Kit (000-12603-001)

Einschließlich Montage- und Befestigungsschrauben für die Heckspiegelhalterung, Unterlegscheiben und Muttern.

Einbausatz zur bündigen Montage (000-12602-001)

Einschließlich zweiteiliger Halterung für die bündige Montage. Verwenden Sie für Montage und Befestigung die mit dem Schwinger gelieferten Teile.

9-poliges Schwinger-Verlängerungskabel 10 Fuß / 3 Meter (000-00099-006)

6

Technische Daten

Active-Imaging-3-in-1-Schwinger

Umwelt	
Betriebstemperatur	-15 °C bis +55 °C (+5 °F bis +131 °F)
Lagertemperatur	-30 °C bis +70 °C (-22 °F bis +158 °F)
Physikalische Daten	
Maße	Siehe " <i>Maße</i> " auf Seite 20
Kabellänge	7,6 m (25 ft) oder 1,8 m (6 ft)
Möglichkeiten für die Befestigung	Befestigung an Heckspiegel, Stufe und Motorhalterung
Anzahl der Pole	9 Pole
Schwinger	
Ausgang	Herkömmlich, SideScan Imaging, DownScan Imaging und Temperatur
Frequenz	<ul style="list-style-type: none">• Herkömmlich: 200 kHz/High Chirp, 83 kHz/Medium Chirp• SideScan: 455 kHz, 800 kHz
Max. Tiefe	<ul style="list-style-type: none">• Herkömmlich: 305 m (1000 ft) bei 200 kHz/High Chirp und 83 kHz/Medium Chirp• DownScan: 91 m (300 ft)• SideScan: 91 m (300 ft) Seitenbereich bei 455 kHz, 46 m (150 ft) Seitenbereich bei 800 kHz
Betriebsgeschwindigkeit	<ul style="list-style-type: none">• Herkömmlich: 48 Knoten (55 mph)• DownScan und SideScan: 9 Knoten (10 mph)

Active-Imaging-SideScan-Schwinger

Umwelt	
Betriebstemperatur	-15 °C bis +55 °C (+5 °F bis +131 °F)
Lagertemperatur	-30 °C bis +70 °C (-22 °F bis +158 °F)
Physikalische Daten	
Maße	Siehe " <i>Maße</i> " auf Seite 20
Kabellänge	7,6 m (25 ft) oder 1,8 m (6 ft)
Möglichkeiten für die Befestigung	Befestigung an Heckspiegel, Stufe und Motorhalterung
Anzahl der Pole	9 Pole
Schwinger	
Ausgang	SideScan Imaging, DownScan Imaging und Temperatur
Frequenz	455 kHz und 800 kHz
Max. Tiefe	<ul style="list-style-type: none"> • DownScan: 91 m (300 ft) • SideScan: 91 m (300 ft) Seitenbereich bei 455 kHz, 46 m (150 ft) Seitenbereich bei 800 kHz
Betriebsgeschwindigkeit	DownScan und SideScan: 9 Knoten (10 mph)

7

Tipps zur Problembehandlung

Tipps zur Problembehandlung	
Schwingerdaten werden nicht angezeigt	<ul style="list-style-type: none">• Überprüfen, ob die Software des Geräts kompatibel ist• Überprüfen, ob das Schwingerkabel mit dem Display oder Sonarmodul verbunden ist• Überprüfen, ob am Display das Sonar aktiviert ist, siehe Benutzerhandbuch des Displays• Überprüfen, ob der Schwinger in das Wasser eingetaucht ist
Keine Tiefe	Reichweite überprüfen oder "Automatischer Bereich" (Auto Range) einschalten
Daten verwaschen / identische Farbe	Kontrast verringern, verschiedene Paletten ausprobieren
Daten für links/rechts auf dem Bildschirm vertauscht	Funktion "Links/rechts vertauschen" (Flip Left/Right) betätigen
Es wird keine Quelle angezeigt	<ul style="list-style-type: none">• Sicherstellen, dass alle Schalter Strom haben• Sicherstellen, dass am Display das Sonar aktiviert ist, siehe Benutzerhandbuch des Displays• Überprüfen, ob das Schwingerkabel an das Display angeschlossen ist



LOWRANCE

SIMRAD

www.lowrance.com
www.simrad-yachting.com